

Kinder- und Jugendbuch-Ausstellung

VON DA NACH DORT!

Fortbewegen gestern, heute, übermorgen

Lange bevor Eisenbahn, Autos und Flugzeuge erfunden wurden, waren Schiffe die einzigen und schnellsten Verkehrs- und Transportmittel - während die meisten Menschen auf dem Land lebten und kaum etwas außerhalb ihres Dorfes kennenlernten. Schiffe spielten für den Handel, für Entdeckungsreisen und leider auch für militärische Eroberungen eine wichtige Rolle. Nicht von ungefähr garantieren Seefahrergeschichten in der klassischen Jugendliteratur Abenteuer pur.

Auf dem Festland dagegen verwendeten die Menschen ausschließlich Pferde oder Kutschen als Transportmittel. Oder sie mussten laufen, ganz gleich, wie weit ihr Ziel entfernt war. Das änderte sich erst mit den bahnbrechenden Erfindungen, der sich ab Mitte des 19. Jahrhunderts ausbreitenden industriellen Revolution und der Abschaffung der Ständegesellschaft im Nachklang der Französischen Revolution. Reisen wurde nun für viele möglich und erschwinglich.

Zu Beginn des 19. Jahrhunderts beschäftigten sich viele Erfinder mit Fortbewegungsmitteln. Vor fast genau 200 Jahren erfand Karl von Drais das ganz ohne Treibstoff auskommende Laufrad. Die nach ihm benannte Draisine ist der Vorläufer des dann 50 Jahre später mit Pedalen ausgestatteten Fahrrads. Da es zunächst viele Stürze vom Hochrad gab, wurden in Deutschland für die ersten Radler sogar „Fahrberechtigungsausweise“ vorgeschrieben.

1835 läutete die erste Fahrt des „Adlers“ von Nürnberg nach Fürth auch in Deutschland den Beginn des Eisenbahnzeitalters ein. Das erste Automobil mit Verbrennungsmotor wurde dagegen erst vor etwa 130 Jahren von Carl Benz gebaut. Da es mit der Verbreitung des Automobils schließlich auch Regeln brauchte, wurden schon wenige Jahre danach erstmals in Paris der Führerschein, Nummernschilder für die Fahrzeuge und auch Parkverbote eingeführt.

Als sich Otto Lilienthal 1891 gleich einem Vogel erfolgreich mit Flügeln in die Luft erhebt, geht auch der Traum vom Fliegen in Erfüllung. Und schon 10 Jahre später gelingt Gustav Weißkopf der erste Motorflug. Flugreisen sind für uns inzwischen alltäglich. Dagegen ist die Raumfahrt auch nach der ersten Mondlandung im Jahr 1969, als Neil Armstrong als erster Mensch einen kleinen Schritt auf dem Mond machte, bis heute ganz wenigen vorbehalten.

Mit Reisen verbinden wir gerne Ferien und Abenteuer. Für Flüchtlinge und Auswanderer ist das sich auf den Weg machen dagegen aus der Not geboren, in der Hoffnung auf ein menschenwürdiges Leben und eine bessere Zukunft anderswo. Ein beliebter Stoff für Bücher und Filme bietet das Reisen zu anderen Planeten. Häufig als letzter Ausweg, nachdem die Lebensgrundlagen auf der Erde zerstört worden sind – auch durch die Verschwendung und Umweltverschmutzung der Treibstoffe für so manche umweltschädliche Verkehrsmittel.

Norbert Hellinger

Titelauswahl: Dipl.Bibl. Norbert Hellinger, Ulrich Gäßlein, und Matthias Kluge (Spiele), Bayerische Staatsbibliothek / Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen, Stand: September 2018

Wanderausstellungen: Bibliotheksverband Mittel- und Oberfranken e.V., Nürnberg und andere regionale Bibliotheksverbände

Veranstaltungen: Kommunale und gemeindliche Kinder- und Jugendarbeit, Kreisjugendringe und öffentliche Bibliotheken

Kontakt: Bayerische Staatsbibliothek / Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen, Außenstelle Nürnberg, Praterstr. 16, 90429 Nürnberg, Tel.: 0911 92892-0; E-Mail: landesfachstelle.nuernberg@bsb-muenchen.de , www.oebib.de

Plakat: Illustration Brigitte Behr, Spalt; Auflage: 1200